

Rezensionen von Buchtips.net

Audrey Niffenegger: Die Frau des Zeitreisenden

Buchinfos

Verlag: [Fischer Taschenbuchverlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Belletristik](#)
ISBN-13: 978-3-10-052403-4 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 3,35 Euro (Stand: 17. Juli 2024)

Das ist wieder eines der Bücher, die ich von selbst nie in die Hand genommen hätte, wäre es mir nicht so eindringlich empfohlen worden. Und wieder habe ich gut daran getan, auf die Empfehlung zu hören!

Warum es mich eigentlich nicht interessiert hätte? Weil ich es zunächst für eine etwas alberne Science-Fiction Geschichte gehalten habe, die mit einer ansonsten üblichen Liebesgeschichte verknüpft ist. Aber alles ist irgendwie ganz anders.

Es geht um Henry, einen Mann mit einem genetischen Defekt, der sich dahin auswirkt, dass er überraschend und unkontrollierbar Zeitsprünge macht. Da er nie etwas von einer Zeit in eine andere mitnehmen kann, taucht er an unterschiedlichen Orten immer völlig nackt auf, was zu den seltsamsten Verwicklungen, auch wirklich gefährlichen, führt. Und es geht um Claire, der großen und einzigen Liebe Henrys.

Die beiden begegnen sich, als Claire ein kleines Mädchen ist, und Henry bereits erwachsen, bei einem von Henrys Zeitsprüngen. Man kann nicht wirklich sagen "zum ersten Mal", denn eine wirkliche Chronologie kann es nicht geben. Gegenwart ist immer zugleich Zukunft und Vergangenheit. Hier kommt ein philosophischer Aspekt in die Geschichte, die der Leser auch gut auf sein Leben übertragen kann: Was wäre, wenn ich manches über die Zukunft gewusst hätte, als ich bestimmte Entscheidungen treffen musste? Sein Wissen kann Henry mitnehmen. Was er im Kopf hat, verliert er nicht!

Es ist auch eine Liebesgeschichte, aber auch diese ist eher unüblich, denn es geht zu keiner Zeit um die Frage, ob die beiden Hauptfiguren einander denn finden werden. Das ist eine feststehende Tatsache. Die Spannung ergibt sich aus den Problemen, die das Zusammenleben unter diesen ungewöhnlichen Umständen nun einmal mit sich bringen muss.

Ein wirklich gutes, gut geschriebenes Buch, das weit über dem Durchschnitt liegt. Es ist spannend und humorvoll, regt den Leser auch zum Weiterdenken an. Die Grundidee ist phantastisch, aber so umgesetzt, dass die Geschichte sich in unseren heutigen Alltag integrieren lässt. Schade ist nur, dass der Autorin einige "Fehler" unterlaufen sind. So hat angeblich Claires Mutter Henry und seine Mutter getroffen, als beide noch sehr jung und fast gleichaltrig waren. Das wäre nur möglich gewesen, wenn auch Claires Mutter eine Zeitreisende wäre... Bei der ganzen Komplexität der verschiedenen Zeitzonen hätte da jemand besser Korrektur lesen müssen!

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Heike Heard](#)
[04. April 2010]